

1) Gedanken

... zur aktuellen Verknüpfung von Ökologie, Ökonomie und Spiritualität:
Der Klimawandel wird immer spürbarer. Und zwar nicht nur durch im Mittel höhere Temperaturen sondern auch durch längere Trockenperioden oder intensivere Niederschlagsereignisse oder Rückgang der Schneebedeckung.

Diese Veränderungen zwingen vielerorts die Menschen bereits zu sogenannten Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel. Andererseits ist es absehbar, dass wir früher oder später unser Energiesystem, welches vor allem auf der Nutzung der fossilen Energieträger beruht, umstellen werden müssen, soll die Klimaänderung nicht zu gänzlich unbeherrschbaren Folgen führen, etwa durch einen weiträumigen Verlust an Arten - was letztlich Land weitgehend zu Wüste und Meere zu toten Meere werden ließe.

Diese unabwendbaren und tiefgreifenden Änderungen im ökologischen und ökonomischen Bereich haben eine Analogie im spirituellen Bereich: die sogenannte Umkehr, also Abkehr von Eigennutz und Hinwendung zu Gott und den Mitmenschen. Ein immer wiederkehrendes Thema - in biblischen Zeiten genauso wie heute, für jeden einzelnen von uns genauso wie für kleine und große Organisationen, einschließlich von Staaten und multinationalen Unternehmungen.

MinR. Dr. Klaus Radunsky, Obmann des Vereins der Freunde der PILGRIM-Schule. 1.11.2012

2) Relationen der Generationen

... ist der Titel des zweiten PILGRIM-Workshops. Für dieses heurige Studienjahr hat sich PILGRIM das Thema "Relationen der Generationen" als Aufgabe gestellt. Nachhaltigkeit enthält auch die soziale Dimension, die im Besonderen durch das Zusammenwirken der Generationen auch im Hinblick auf die Schule ausgedrückt werden soll. In Zusammenarbeit mit der >Arge Pro Generationen< und der KPH Wien/Krems werden namhafte ReferentInnen zu Wort kommen und Anregungen und Anfragen für die Schule thematisieren.

Dienstag, 6. November 2012, 15.30-17.45 Uhr, Club Stephansplatz 4, 1010 Wien.

Für rasch Entschlossene ist eine Anmeldung nur mehr via office@pilgrimschule.at möglich.

► [Information](#)

3) PILGRIM-Soirée 2012

Einladung

Unter dem Motto „**Lebenskunst und Vergänglichkeit**“ steht heuer die dritte PILGRIM-Soirée. Das Leben selbst soll durch Literatur und Musik zur Sprache kommen, und dies im besonderen Bewusstsein, dass alles in unserem Leben auf die Abfolge ausgerichtet ist und immer in einem Vergehen weiterschwebt. Dies als Lebenskunst zu verstehen und zu integrieren, möge die Soirée unterstützen. Heuer wird die weltbekannte Mezzosopranistin Elisabeth Kulman als Künstlerin auftreten. Als Förderbeitrag werden € 10 erbeten.

Donnerstag, 22. November 2012, 18.00 Uhr im Prälatensaal bei den Schotten, 1010 Wien, Freyung 6. Um Anmeldung bis 19.11.2012 wird gebeten: pilgrim@edw.or.at

► [Information](#)

4) Visionen 2040

Mit der Veranstaltung **Visionen 2040** möchten das Ökosoziale Studierendenforum, PILGRIM und weitere Kooperationspartner Katalysator und Sprachrohr für junge Zukunftsvisionen sein.

Deine Ideen können die Welt verändern: Wir bieten einer (zukünftigen) PILGRIM-Schulklasse der Oberstufe die Möglichkeit an der Veranstaltung teilzunehmen und in einer halbtägigen Workshop-Veranstaltung (von 13:30-17:30 Uhr) nachhaltige Visionen für ihr Leben im Jahr 2040 zu entwickeln, die wir direkt nach außen tragen werden.

Wie: Tolle RednerInnen und die Improtheatergruppen Freilos und Stuthe werden die jungen Zukunftsvisionen für 2040 beim Fest der Ideen auf kreative Art und Weise an PolitikerInnen und



die Öffentlichkeit kommunizieren. Schon heute können Mut und Weitsicht die Entscheidungen von morgen prägen.

Wann: 14. November 2012: Workshopveranstaltung ab 13:30, Fest der Ideen ab 19:00

Wo: AAI (Afroasiatisches Institut) – Wien, nahe Votivkirche www.aai-wien.at

Anmeldung für den Workshop an: office@oessfo.at

► www.oessfo.at

5) KrisenKompass

Ein Handbuch für Lehrkräfte und Schulleitungen zum Umgang mit schweren Krisen im Kontext Schule. Wenn die Schule mit Sucht, Selbstverletzung, häuslicher Gewalt, Missbrauch von Schülerinnen und Schülern und Tod konfrontiert wird, ist fachliche Kompetenz gefragt. Der KrisenKompass Österreich unterstützt Lehrkräfte und Schulleitungen, um bei schweren Krisen im Kontext Schule möglichst rasch und selbstständig handeln zu können.

Schweizer Originalausgabe: Brauchle [u.a.], für Österreich überarbeitet von Shahrzad Lauss-Francis, Karin Baumann-Francis, Bettina Bogner und Irmtraud Fian. ISBN: 978-3-7100-2391-0, Preis: € 52,00. **Bestellung:** Webshop www.jugendvolk.at, per Mail an bestell@jugendvolk.at oder telefonisch unter 01/407 27 07-60

► [Information](#)



6) SOL-Kalender 2013

Der überkonfessionelle SOL-Kalender entsteht jedes Jahr in Zusammenarbeit mit VertreterInnen unterschiedlicher Glaubensgemeinschaften. Er vereint Texte der christlichen, islamischen, jüdischen, buddhistischen und Baha'i-Tradition sowie Weisheiten großer DichterInnen und PhilosophInnen. 2012 steht er unter dem Motto „Wie wir leben wollen“ Unendliches Wachstum in einer endlichen Welt ist nicht möglich. Wie die Religionen mit dieser Tatsache umgehen, bringen die zwölf Monatsthemen in einer optimistischen Schau auf die Optionen der Zukunft. Zu beziehen direkt über SOL oder über das PILGRIM-Office. Preis € 10,00 + Versand.

► [Information](#)



7) Gerechtigkeit in einer endlichen Welt.

Tagung: „Gerechtigkeit in einer endlichen Welt. Ökologie – Wirtschaft – Ethik“
10.01.2013, 18 Uhr: Festvortrag des renommierten Wirtschaftswissenschaftlers Univ.-Prof. Dr. Gerhard Scherhorn.

11.01.2013: Peter Kardinal Turkson (Präsident des Päpstlichen Rates Iustitia et Pax), Dr. Kora Kristof (Umweltbundesamt), Dr. Claus Dierksmeier (Weltethos-Institut) u.a.

Anlass der Fachtagung mit ökumenischer Ausrichtung ist einerseits der Ausklang des 50-Jahrjubiläums zum Beginn des Zweiten Vatikanums, andererseits das Jubiläum 10 Jahre Ökumenisches Sozialwort in Österreich.

Veranstalter: Katholisch-Theologischen Fakultät Wien in Kooperation mit: ksoe – Katholische Sozialakademie Österreichs; Österreichische Kommission Iustitia et Pax; Pro Oriente; Ökumenischer Rat der Kirchen in Österreich

Donnerstag, 10. bis Freitag, 11. Jänner 2013, Universität Wien. Informationen [hier](#)

► www.ksoe.at office@ksoe.at



Martha Finger, Administration & HR Dr. Johann Hisch, Geschäftsführer, Schulbetreuer | Verein der Freunde der PILGRIM-Schule | ZVR 967414110 | p.A. A-1010 Wien, Stephansplatz 3/IV | Di, Do u. Fr nm. | pilgrim@edw.or.at | martha.finger@edw.or.at | office@pilgrimschule.at | www.pilgrimschule.at | Unterstützung: AT87320000011571296, RLNWATWW, lautend auf „Verein der Freunde der PILGRIM-Schule“ | F. d. Inhalt verantwortlich: Dr. Johann Hisch | PILGRIM im Schulamt, 1010 Wien, Stephansplatz 3/IV | **Grundlegende Richtung dieses Newsletters (Blattlinie):** Berichte und Informationen, die Bildung für Nachhaltige Entwicklung und Spiritualität betreffen | Wenn Sie dieses Service nicht mehr benötigen, mailen Sie es uns |